Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 1 (1915)

Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3) Im ersten Quartal 1915 sind unserm Verbande wieder 10 Neue (St. Gallen 4; Schwhz 1; Unterwalden 1; Bern 1; Aargau 1; Appenzell 1 und Luzern 1) beigetreten (worunter die erste Lehrersgattin; eine Luzernerin).

Unserer Institution auch als "eidgenössisch anerkannte Kasse" eine, wenn möglich noch gesegnetere Wirksamkeit, als bisanhin! Glückauf zur Fahrt!

Mit Freundesgruß!

Der Berichterstatter.

Berantwortlicher Herausgeber: Berein katholischer Lehrer und Schulmanner der Schweiz.

Druck und Versand durch Eberle & Rickenbach, Verleger in Einsiedeln. Inseratenannahme durch Haasenstein & Bogler in Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 - bei ber Bost bestellt Fr. 5.70 (Ausland Portozuschlag).

Preis der 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

Rrankenkaffe des Bereins katholischer Lehrer und Schulmanner der Schweiz.

Berbandspräsident: J. Desch, Lehrer, St. Fiben. Berbandskassier: A. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0.521).

Verbesserung der Streichinstrumente.



Patent Nr. 21,308. — Empfehle mich zur Ausführung meiner patentierten Verbesserung an Streichinstrumenten. Der Erfolg meiner mehrjährigen Tätigkeit auf diesem Gebiete darf als ein höchst erfreulicher und überraschender bezeichnet werden. — Zeugnisse, auch von ganz massgebender Seite, stehen zur Verfügung. — Durch diese Verbesserung erhält jedes, auch das schlechteste Instrument, einen kräftigen, runden, leicht ansprechenden Ton mit schönem Nachklang. Die Anbringung dieser Verbesserung an einer Violine kostet Fr. 15.—.

Verbesserung an einer Violine kostet Fr. 15.—.

Halte stets auf Lager: Schüler-Violinen von Fr. 8 an, patentierte Konzertund Solo-Violinen von Fr. 30 an. Eigenes Fabrikat von Fr. 40 an. Alte, gute Violinen, Violas, Cellos, Contrabässe; ferner Violin-Futterale, -Bogen, -Saiten, Stege etc.
Patentieren und Reparieren sämtlicher Streichinstrumente prompt und billig. — Es
empfiehlt sich bestens

Jakob Steger, Musiker und Geigenbauer, Willisau (Luzern).

Rechenbuch

für

Mädchenfortbildungschulen, Frauenarbeitsschulen u. ähnliche Anstalten

von

Dr. Max Fluri,

Lehrer an der Mädchensekundarschule und Frauenarbeitsschule Basel.

- 1. Heft. Das berufliche Rechnen.
- 2. Heft. Das hauswirtschaftliche Rechnen.

Jedes lieft Fr. 1.—. Bei Bezug von mindestens 50 Expl. 90 Rp. Lösungen zum 2. Heft 1.50 Fr Selbatverlag

Basel, Mittlerstrasse 142.

Neu erschienen:

Kalligraph. Vorlageblatt

der deutschen und englischen Kurrentschrift für Primar-, Sekundarund Mittelschulen.

Vereinfachte, aber entwicklungsfähige Reformhandschrift. Weite Verbreitung. Muster gratis. Preis des Blattes 4,5 Rp. bei 100 Expl. Selbstverlag von Hs. Reinhard, Sek.-Lehrer, Horw (Luzern).

Organisten und Chordirektoren

machen wir aufmerksam auf das

Schweizerische Kirchenmusikalien-Depot

gegründet vom Cäcilienverein des Kt. Luzern. Eigener, sehr reichhaltiger Katalog, steht Interessenten gratis zur Verfügung. Ansichtssendungen und Ausführung fester Bestellungen prompt und zu günstigen Bedingungen durch den Depotverwalter

R. Jans, Lehrer, Ballwil.

Gratis erhalten Sie einen kompletten Band

"Kindergarten"

wenn Sie diese anerkannt bestgeschriebene Rinderzeitschrift in Ihrer Schule einführen.

Monatlich 2 illustrierte Nummern.

Abonnementspreis: Fr. 1.50 bei Einzelbezug; bei Kouektivbezug von wenigstens 8 Er. à 1.25 und auf 12 ein 13. Er. gratis.

Probenummern sind in beliebiger gal erhältlich von der Expedition

> Cherle & Rickenbady, Cinfiebeln (Edweiz).

Photo-

Apparate und Artikel





Komplette

Ausrüstungen

von Fr. 15.— an

Contessa-Cameras Fr. 30.— bis 300.—

Stereo-Apparate Fr. 35.— bis 400.—

Zeiss- u. Görz-Cameras zu Originalpreisen

Kienast & Co., Zürich

mittlere Bahnhofstrasse 61

Stöcklin, Sachrechnen liegt in allen Teilen vollständig vor: 48 Seiten II. Schuljahr zu 40 Rp. III. 64 50 IV. 64 50 V. Mit geometr. Aufg., 6 Fig. 72 **60** 13 88 70 VI. VII. 26 88 70 VIII./IX. 38 120 100 In Heft IV-VIII/IX handschriftliche Lösungsbeispiele. VIII/IX Rechnungsstellung und Buchhaltung. Bisherige Ausgabe ebenfalls vorrätig: II. III. Heft, 32 Seit. zu 20 Rp. VII./VIII. Heft, 84 Seit. zu 65 Rp. Rechensibel mit Bildern. Zu allen Ausg. der Stöcklin'schen Hefte passend, 32 Seiten zu 25 Rp. Schweizerisches Kopfrechenbuch. I. Band (1. 2. 3. Schuljahr) 472 Seiten, eleg. geb. Fr. 7.— 6.50 400 II. **(4.** 5. 6. 432 (7. 8. 9.

Buchhandlung zum "Landschäftler", Liestal. Aus Zuschriften und Rezensionen.

An den neuen Büchlein "Sachrechnen" habe ich meine helle Freude und bedaure nur, dass ich nicht schon dieses Jahr meine Zweit- und Drittklässler mit demselben beglücken kann.

Schönholzerswilen, 7. April 1915.

D. Fopp, Lehrerin.

Mit dieser neuen Arbeit ist es dem Verfasser geglückt, den Forderungen gerecht zu werden, die seit langem von den Herbart-Zillerianern für das Sachrechnen aufgestellt wurden, ohne dass es ihnen gelang, sie durch Erstellung eines befriedigenden Lehrmittels durchzuführen.

Basel, 4. April 1915.

J. Breitenstein, Lehrer.

Ich habe tatsächlich noch nichts gefunden, das nur annähernd eine methodisch gleichwertige Arbeit genannt werden könnte. Der "neue Stöcklin" wird das Feld behaupten und Freunde gewinnen.

Kreuzlingen, 6. April 1915.

J. Brauchli, Leiter der Seminar-Uebungsschule.

... kurz, der Rechenmethodiker von Liestal hat mit seinem "Sachrechnen" seinem Lebenswerk die Krone aufgesetzt.

Bern, Seminar Muristalden, 4. Mai 1914.

J. F. Geissbühler, Vorsteher der Musterschule.

Gesucht **L Lehrer** mathem.=naturwissensch, u. sprachlich-h storischen Richtung. Tüchtiger Erziehe u. Sportskreund bevorzugt. Offerten a an das Stellenvermittsungsbureau de

Verlangen Sie die soeben erschienenen

Ber

Vier Motetten

für die Fronleichnamsprozession von P. Franz Huber O. S. B. für gem. Chor mit Orgel oder Begleitung von 6 Blechinstrumenten.

Kirchenmusikverlag M. Ochsner Einsiedeln.

Inserate

find an die Herren Baasenstein & Bogfer in Luzern zu richten.

Wir nüten uns selbst, wenn wir uns sere Inserenten bes rücksichtigen!

Druckarbeiten

aller Art billigst bei Sberle & Rickenbach in Sinstedeln.